

## Stadtentwicklung und Bürgerbeteiligung

# „Eating is the new shopping!“ - Wie Gastronomie zur Belebung der Innenstadt beitragen kann

Donnerstag, 26. August 2021 | Dortmund  
Seminar-Nr.: [NW210610](#)

### Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das Seminar vermittelt eine Übersicht zu den aktuellen Trends der Innenstadtentwicklung in engem Bezug zur Gastronomieentwicklung. Die stadtplanerische Relevanz von Gastronomie wird herausgearbeitet. Die Bedeutung und die Elemente von Gastronomiekonzepten werden in ausführlicher Weise vorgestellt. Die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie die Möglichkeiten und Grenzen der planungsrechtlichen Steuerung von Gastronomie werden erörtert.

Die Transformation unserer Zentren ist keine „Zukunftsmusik“ mehr. Der primär durch die Digitalisierung bedingte Wandel in den Zentren fordert neue Ideen und Konzepte. Der Gastronomiebesuch ist nach dem Einkauf bereits der zweitwichtigste Grund für Innenstadtaufenthalte.

Außergastronomie prägt heute Straßenzüge, Plätze und Ausgeviertel von Städten sämtlicher Größenklassen und gewinnt stetig an Bedeutung. Auf der anderen Seite suchen immer mehr Systemgastronomiebetreiber gezielt auto-orientierte Lagen an Ausfallstraßen als Standorte.

Städte sollten daher bewusst entscheiden, welche Nutzungen an welchen Standorten sinnvoll weiterzuentwickeln sind. Es bietet sich vielerorts noch die Chance, ungesteuerte Fehlentwicklungen, wie in der Vergangenheit beim Einzelhandel, angesichts der noch frühen Phase des Standortstrukturwandels in der Gastronomie zu vermeiden. Nur so kann die ökonomisch belebende Kraft der gastronomischen Expansion auf die Innenstädte und andere Bereiche frequenzsteigernd und gezielt gelenkt werden.

### Ihre Dozierenden

#### Dipl.-Ing. Marc Föhrer

Dipl.-Ing. Raumplanung; seit April 2007 geschäftsführender Gesellschafter im Büro Stadt + Handel; Arbeitsschwerpunkte u. a.: Einzelhandelskonzepte, Verträglichkeitsgutachten, Nahversorgungsentwicklung, Innenstadtentwicklung.

#### Dr. Roland Schmidt-Bleker

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Taylor Wessing Rechtsanwälte, Düsseldorf; berät und vertritt Mandanten bei Immobilienprojekten in öffentlich-rechtlicher Hinsicht; begleitet zudem die Aufstellung von Bauleitplänen und Genehmigungsverfahren; Schwerpunkt liegt beim Einzelhandel.

#### Nele Sutmeier

Rechtsanwältin, Taylor Wessing Rechtsanwälte, Düsseldorf; Mitglied der Practice Area Planungs- und Umweltrecht; berät und vertritt Mandanten bei der Entwicklung von Immobilienprojekten in öffentlich-rechtlicher Hinsicht (Gebiet des Bauplanungsrechts); Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt beim Einzelhandel.

### >> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

#### Termin, Ort, Dauer

Donnerstag, 26. August 2021  
Kongress Dortmund GmbH (Kongresszentrum Westfalenhallen)  
Rheinlanddamm 200  
44139 Dortmund  
T 0231 12 04 - 0

Beginn: 10:00 Uhr  
Ende: 16:30 Uhr

#### Teilnahmegebühren

335,- € für Mitglieder  
395,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

Etwaige Kosten für Übernachtung/Abendessen/Frühstück sind nicht enthalten.

#### Weitere Termine

24. Juni 2021 | Hannover  
Seminar-Nr.: [NS210606](#)

## Auf dem Seminar treffen Sie

Kolleginnen/Kollegen aus den Bereichen Stadtentwicklung, Bauen und Liegenschaften, Gewerbe- und Stadtplanung und der Finanzverwaltung von Städten, Kreisen und Gemeinden; Wirtschaftsförderer Kommunalpolitiker, Projektentwickler, Planungs- und Genehmigungsbehörden, Verbandsvertreter/Innen aus dem Bereich Einzelhandel u. Gastronomie, Architekten, Planer und Ingenieure.

## Programmablauf

„Eating is the new shopping!“ - Wie Gastronomie zur Belebung der Innenstadt beitragen kann

### Aus der Geschichte lernen

- Wie war das nochmal mit dem Einzelhandel?  
Und heute: Gastronomie auf der Grünen Wiese – kein Problem!?
- Gastronomie und Zentrenstruktur - besteht aus planungsrechtlicher Sicht ein Steuerungsanlass?

### Transformation Innenstadt: Frequenzbringer von gestern, heute und morgen

- Trends der Innenstadtentwicklung
- Herausforderungen für Zentren
- „innerstädtischer Strukturwandel“ und Bedeutung der Gastronomie
- Frequenzfunktion Gastronomie

### Gastronomie: Trends und Entwicklungen

- Entwicklungen auf der Nachfrageseite (u.a. demografischer Wandel, Haushaltsgröße, Ausgaben im Bereich Außer-Haus-Konsum)
- Entwicklungen auf der Angebotsseite (u.a. Differenzierung, Professionalisierung, Wachstumssegmente „(Fast) Casual Dining“ und „Take-away“, Bedeutungszuwachs Gastronomie und Entertainment)
- Aktuelle Konzepte
- Expansionstrends

### Übersicht: Rechtliche Grundlagen der Steuerung von Gastronomie

- Planungsrechtliche Einordnung von Gastronomiebetrieben in das Gefüge der einzelnen Nutzungsarten und ihre Zuordnung zu den Baugebieten nach BauNVO
- Planerische Steuerung von Gastronomiebetrieben durch Bauleitplanung – rechtliche Rahmenbedingungen und Umsetzung der Steuerung durch BPlan

### Gastronomiekonzepte als Steuerungsgrundlage

- Analyse, Städtebauliche Beurteilung
- Stärken/Schwächen, Potenzialanalyse
- Standortkonzept

### Gastronomiekonzepte aus planungsrechtlicher Sicht (TW)

- Rechtsnatur, Entstehung und Wirkungen informeller Gastronomieplanungen (Was lässt sich aus den Erfahrungen mit EH-Konzepten ableiten / was ist grundlegend anders? Wie gehen Gerichte mit gastronomiesteuernder Bauleitplanung um?)
- Praxisfälle zur Steuerung von Gastronomiebetrieben aus der verwaltungsgerichtlichen Rechtsprechung

### Gastronomiekonzepte aktiv umsetzen:

- Fokusmodul 1: Quartiers- und Standortpositionierung
- Fokusmodul 2: Empfehlungen auf Ebene des „Lokals“

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

## Kontakt

**vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.**

### Geschäftsstelle Nordrhein-Westfalen

Hinter Hoben 149  
53129 Bonn

T 0228 72599-45  
E [gst-nrw@vhw.de](mailto:gst-nrw@vhw.de)

## Zeitlicher Ablauf

Beginn: 10:00 Uhr  
11:30 bis 11:45 Uhr Kaffeepause  
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagessen  
15:15 bis 15:30 Uhr Kaffeepause  
Ende: 16:30 Uhr